



Antwort zur Anfrage Nr. 0411/2025 der SPD im **Ortsbeirat Mainz-Gonsenheim** betreffend
Umbau der Haltestelle Elbestraße und Maßnahmen zur Verkehrssicherheit (SPD)

Die Anfrage wie folgt beantwortet:

1. Ist seitens der Mainzer Mobilität geplant, die Haltestelle Elbestraße entsprechend den neuesten Standards barrierefrei umzubauen, ähnlich wie es bei der Haltestelle Hugo-Eckener-Straße umgesetzt wurde? Falls nein, warum nicht?

Ja, die Mainzer Mobilität beabsichtigt flächendeckend, Straßenbahnhaltestellen barrierefrei umzubauen. Ebenso wie seinerzeit bei der Haltestelle Hugo-Eckener-Straße stellt dies die Planungsbeteiligten bei der Haltestelle „Elbestraße“ vor große Herausforderungen, da auch hier der Bahnsteig verlängert und verbreitert werden muss. Dies hat erhebliche Auswirkungen auf die benachbarten Verkehrsflächen für den motorisierten Verkehr und auch die Fuß- und Radverkehrsflächen.

2. Unabhängig von einem möglichen Umbau: Ist vorgesehen, an dem Fußgängerüberweg Warnampeln zu installieren, die eine Annäherung der Straßenbahn signalisieren, vergleichbar mit der Haltestelle Bismarckplatz? Falls nein, warum nicht?

Aufgrund des unter 1. dargestellten spürbaren Zeitbedarfs für Planung und Ausführung beabsichtigt die Verwaltung, die derzeitigen Fußgängerüberwege („Zebrastrifen“) über die Richtungsfahrbahnen übergangsweise durch eine signalisierte Fußquerung zu ersetzen. Hierbei ist dann – wie an der Haltestelle Hugo-Eckener-Straße - eine durchgängige Rot-Grün-Signalisierung auch über die Gleise hinweg geplant. Die Installation eines Wechselwarnsignals wie am Bismarckplatz würde sich dann erübrigen.

Die Verwaltung strebt an, die vorgenannte Signalsicherung bis Ende 2025 zu realisieren.

3. Ist vorgesehen, die Markierung des stark abgefahrenen Zebrastrifens zu erneuern? Falls nein, aus welchen Gründen nicht?

Vor dem Hintergrund der unter 2. beschriebenen Maßnahme und der hohen Kosten für das Entfernen (Fräsen) von frisch aufgebracht Markierungen wird die Verwaltung prüfen, ob die Markierung bis zur Umsetzung in dem derzeitigen Zustand belassen werden kann.

Mainz, 13.05.2025

gez. Steinkrüger

Janina Steinkrüger
Beigeordnete